

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	9
1.1	Ausgangslage und Ziel der Untersuchung	9
1.2	Methodik und Aufbau der Untersuchung	11
2	Pflege und Pflegebedürftigkeit	13
2.1	Bedeutung von Pflegebedürftigkeit	13
2.2	Prävalenz und Entwicklung von Pflegebedürftigkeit in der Bevölkerung	16
2.2.1	Aktuelle Anzahl Pflegebedürftiger	17
2.2.2	Prognostizierte Entwicklung	17
2.3	Versorgungsformen – Verbreitung, Zugang und Entwicklungstrends	18
2.3.1	Aktuelle Versorgungsformen Pflegebedürftiger	18
2.3.2	Zugang zu pflegerischen Versorgungsangeboten	19
2.3.3	Neuere Entwicklungen in der pflegerischen Versorgungslandschaft	22
2.3.4	Zwischen formeller und informeller Pflege: Live-In-Arrangements	23
2.4	Professionell Pflegende	24
3	Informelle Pflege im Spiegel gesellschaftlicher Entwicklungen und familialer Solidarität	25
3.1	Intergenerationelle familiale Solidarität	25
3.2	Veränderungen der familialen Lebensformen	28
3.3	Bereitschaft zur Pflegeübernahme	32
3.4	Soziodemografische Kontextfaktoren informeller Pflege	33
3.4.1	Demografisch bedingte Veränderungen	34
3.4.2	Pflege ist weiblich	34
3.4.3	Pflegeaufgaben und (weibliche) Erwerbstätigkeit	36
3.5	Rahmenbedingungen und Ressourcen informeller Pflege am Beispiel Wohnen	37
3.6	Erfahrungen mit Pflege	39
3.7	Derzeitige Pflegepräferenzen in der Bevölkerung	41

4	Mixed Methods Studie „Zukunft der Pflege in der Region Bodensee-Oberschwaben“	43
4.1	Studiendesign und Methodik des quantitativen Untersuchungsteils	44
4.1.1	Fragebogenentwicklung & Operationalisierung	45
4.1.2	Stichprobenplanung	51
4.1.3	Durchführung der schriftlichen Befragung	54
4.2	Ergebnisse des quantitativen Studienteils	54
4.2.1	Rücklauf und Samplebeschreibung	55
4.2.2	Bivariate Analysen	58
4.2.3	Multivariate Analyse	73
4.3	Studiendesign und Methodik des qualitativen Untersuchungsteils	80
4.3.1	Samplingverfahren der qualitativen Studie	81
4.3.2	Leitfadenentwicklung	82
4.3.3	Durchführung der leitfadengestützten Interviews	83
4.3.4	Analysestrategie des qualitativen Untersuchungsteils	83
4.4	Ergebnisse des qualitativen Studienteils	87
4.4.1	Deskriptive Auswertung der Kategorie „Präferenz/Ablehnung pflegerische Versorgungssettings“	96
4.4.2	Deskriptive Auswertung der Kategorie „Begründung der Pflegepräferenzen“	100
4.4.3	Deskriptive Auswertung der Kategorie „Pflegebezogene Vorstellungen und Erwartungen“	102
4.4.4	Deskriptive Auswertung der Kategorie „Soziale und familiäre Aspekte“	104
4.4.5	Deskriptive Auswertung der Kategorie „Erfahrungen mit Pflege“	105
4.4.6	Deskriptive Auswertung der Kategorie „Informationen zur pflegerischen Versorgung“	107
4.4.7	Deskriptive Auswertung der Kategorie „Finanzielle Aspekte“	108
4.4.8	Deskriptive Auswertung der Kategorie „Wahrscheinlichkeit einer eigenen Pflegebedürftigkeit“	108
4.5	Integrierte Ergebnisse	109
4.5.1	Einflussfaktoren auf die Präferenz für häusliche Pflege mit Einbezug Angehöriger	109
4.5.2	Einflussfaktoren auf die Präferenz für häusliche Pflege durch professionelle Pflegepersonen	114
4.5.3	Einflussfaktoren auf die Präferenz für Pflege in gemeinschaftlichen Wohnformen	120

4.5.4	Einflussfaktoren auf die Präferenz für Pflege in einem Pflegeheim	123
5	Diskussion	126
5.1	Präferenzen pflegerischer Versorgungssettings in der 65- bis 75-jährigen Bevölkerung in Bodensee-Oberschwaben	127
5.2	Gruppierung der Pflegepräferenzen	129
5.3	Einflussgrößen und Begründungen der Pflegepräferenzen	130
5.3.1	Wer präferiert mit welcher Begründung häusliche Pflege mit Einbezug Angehöriger?	131
5.3.2	Wer präferiert mit welcher Begründung häusliche Pflege durch professionelle Pflegepersonen?	137
5.3.3	Wer präferiert mit welcher Begründung gemeinschaftliche Wohnformen?	143
5.3.4	Wer präferiert mit welcher Begründung Pflege im Pflegeheim?	146
5.4	Limitationen	148
	Fazit & Ausblick	151
	Abbildungsverzeichnis	155
	Tabellenverzeichnis	156
	Abkürzungsverzeichnis	158
	Literaturverzeichnis	159
	Anhang	174